

Alle drei Spiele kurios 5:1 !!!!!

Im Spiel zwischen Hainichen und Mittweida zeigten die Gastgeberinnen eine solide Leistung. Wobei es für den leichten Favorit Fortschritt doch einige Kuriositäten zu verzeichnen gab. Das soll aber die Leistung der Frauen vom KSV nicht in Abrede stellen. Besonderen Anteil am Erfolg zeigten Roswitha Thomaschk mit 506 und Katrin Knoth 525 Holz, während bei den Gästen Stefan Ahnert 489 kegelte.

Einen sicheren Sieg verbuchten die Sachsenburger. Obwohl Martin Kutzer mit 547 Holz für Rotation überzeugen konnte reichte es nicht für eine Überraschung. Manuel Schulze 552 Turnierbestleistung und Ulrike Schumann 506 setzten den Maßstab zum Erfolg

Im Duell der Peniger Mannschaften setzten sich erfahrenen Spieler der Ersten sicher durch. Als 1.Starter zeigte Dietrich Sachsenweger mit der Bestleistung von 548 Holz gleich wo es lang geht. Klaus Wüstner hatte mit den begehrten 505 einen weiteren Anteil. In der Zweiten konnte Melanie Stein mit sehr guten 525 Kegel die Bahnen verlassen.

W. Friedrich